

ZAB-Gruppe will wachsen

Verantwortliche hoffen auf weitere Verstärkung

Arnschwang. (sx) Zum letzten Treffen des Jahres ist die „Zusammen-aktiv-bleiben-Gruppe“, kurz ZAB, mit Rekordbeteiligung im Wasserschloss zusammengekommen. Wie immer gab es Ratespiele, Bewegungsübungen und Musik. Überraschend wurden die Kursleiterinnen aus den Reihen der Teilnehmer mit Blumensträußen beschenkt. Mittlerweile ist die Gruppenstärke so weit angewachsen, dass die Kapazitätsgrenzen fast erreicht sind. Deshalb wird ange-dacht, die Veranstaltung nicht mehr im zweiwöchigen Turnus, sondern wöchentlich abzuhalten. Voraussetzung dafür ist, dass sich Ehrenamtliche finden, die sich aktiv in die Seniorenarbeit einbringen möchten.



Maria Münch, Fanni Ketterl und Heidi Hopfengärtner (von links) freuen sich über eine kleine Aufmerksamkeit.

Foto: Ketterl

Interessenten können sich bei der Seniorenbeauftragten Fanni Ketterl melden.